

Heimatmuseum, weiterer Schaden am Hauptgebäude

An der Fassade, Giebel Hofseite bewegt sich der Eckpfosten nach außen weg.



Der Raum im Obergeschoss Haupthaus war innen komplett zugestellt. Das Schadensbild war nur von außen ersichtlich. Der Schaden muss schon sehr lange bestehen, denn man hat versucht, den Spalt zwischen Holz und Mauerwerk mit Dichtungsband oder Silikon abzudichten. Dadurch hat man die Situation für den Balken nur verschlimmert, da eindringendes Wasser nicht mehr verdunsten konnte.

Der Raum wurde vom Heimatverein leergeräumt.



Auch von innen kann man jetzt gut sehen, wie sich der Eckpfosten nach außen lehnt. Man hat hier schon mit Glaswolle den Spalt gedämmt, das Problem wurde jedoch nie behoben.

Zusammen mit dem Zimmermann Herr Marsch wurde das Holz angeschaut.

Heimatmuseum, weiterer Schaden am Hauptgebäude



Das Rahmholz hat keine Verbindung mit dem Eckpfosten und liegt nur auf dem ausgemauerten Gefache. Die Sparren vom Dach schieben die komplette Seite nach außen weg. Auch der komplette untere Trempel schiebt sich nach außen. Die Hölzer sind morsch. Der Holzwurm hat hier viel kaputt gemacht. Feucht sind die Holzer selbst nicht.



Wieviel Halt die Hölzer noch haben, konnte momentan nicht ermittelt werden, da erst die Innenverkleidung abgenommen werden muss, um das Auflager der Sparren auf der Pfette sehen zu können. Da die Verkleidung momentan jedoch noch den Innenraum schützt, wird diese erst abgenommen, wenn die Denkmalbehörde den Arbeiten zustimmt und die Gelder zur Verfügung stehen.

Heimatmuseum, weiterer Schaden am Hauptgebäude



Die hintere Giebelwand wird gelegentlich feucht, da die Giebelwand oben im Dach ein offenes Fenster zur Lüftung hat. Die Wände haben Stockflecken. Da im Zimmer, an der Giebelwand noch zwei Schränke stehen, kann die Wand nicht komplett begutachtet werden. Erst müssen hier noch die letzten Schränke raus. Auch hier werden Schäden vermutet.

Dies ist nur die rechte Seite. Wie die linke Seite aussieht, ob die Hölzer ebenso morsch sind und ob es auch hier Bewegung des Eckpfosten gibt, kann nicht beurteilt werden, da der Raum bis unters Dach vollgestellt ist.